

Ressort: Sport

Grindel bringt "Golden Goal" für neuen WM-Modus ins Gespräch

Berlin, 27.01.2017, 14:10 Uhr

GDN - DFB-Präsident Reinhard Grindel hat für den neuen WM-Modus mit 48 Teilnehmern in 16 Gruppen die Wiedereinführung des "Golden Goal" ins Gespräch gebracht. "Es darf nicht sein, dass sich der Schwächere nur hinten reinstellt und allein auf das Glück im Elfmeterschießen oder Shootout hofft. Ich kann mir vorstellen, dass man in der Diskussion deshalb auch noch mal an das 'Golden Goal' denkt", sagte Grindel der "Fussball Bild".

Sonst würde man Gefahr laufen, "in den Gruppenspielen Einbahnstraßen-Fußball mit viel Langeweile zu erleben". Dass es in der Gruppenphase keine Unentschieden mehr geben dürfe, sei für ihn "zwingend die Folge der Dreier-Gruppen". Ansonsten könnten im letzten Spiel zwei Teams auf Unentschieden spielen. "Damit würde der Fußball riskieren, sich einem Manipulationsverdacht auszusetzen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-84495/grindel-bringt-golden-goal-fuer-neuen-wm-modus-ins-gespraech.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com